



Call for Papers
IFLA-Sektion Sozialwissenschaftliche Bibliotheken

Thema:
Bibliotheken und soziale Bewegungen: den Wandel fördern

Die IFLA-Sektion Sozialwissenschaftliche Bibliotheken sucht Themenvorschläge für Vorträge, die in einer zweistündigen Veranstaltung im Rahmen des IFLA-Weltkongresses 2013 in Singapur vom 17. Bis zum 23. August 2013 vorgestellt werden sollen.

Wir erbitten Themenvorschläge zu der Frage, welche Rolle Bibliotheken dabei spielen, soziale Bewegungen zu unterstützen und deren Aktivitäten zu dokumentieren. Alle Aspekte dieses Themas werden in Betracht gezogen, z.B.

- wie Bibliotheken soziale Bewegungen konkret unterstützen;
- wie sie soziale Bewegungen dokumentieren bzw. Dokumente über deren Aktivitäten bewahren;
- wie die Möglichkeiten der Digitalisierung sich in diesem Zusammenhang auswirken;
- wie Bibliotheken Zugang zu Informationen ermöglichen, um sozialen Wandel zu fördern.

Beispiele für mögliche Themen sind die Rolle, die Bibliotheken spielen bzw. gespielt haben im Zusammenhang mit dem „arabischen Frühling“, mit der Occupy-Bewegung weltweit, auf lokaler Ebene bei Bürgerinitiativen usw. Wir bevorzugen Themenvorschläge, die Bezug nehmen auf konkrete Erfahrungen/Fallstudien – kurz: Vorschläge, bei denen eine Geschichte erzählt wird. Vorträge zu historisch ausgerichteten Themen finden ebenfalls Berücksichtigung.

Im Rahmen der Veranstaltung können bis zu fünf Vorträge von je 15 bis 20 Minuten Dauer gehalten werden, wobei jeweils auch zusätzliche Zeit für Fragen zur Verfügung steht.

Die Einreichungen sollten das Motto des Kongresses im Jahr 2013, „Future Libraries: Infinite Possibilities“, aufnehmen.

Sprache der Veranstaltung:

Die Beiträge sollten in einem der IFLA Amtssprachen sein. Die Sitzung wird keine Simultanübersetzung, damit die Präsentation und Präsentationsfolien in englischer Sprache sein.

Wichtige Termine:

- **28. Februar 2013:** Ende der Einreichungsfrist für Themenvorschläge/Abstracts. Vorschläge sollten die folgenden Informationen enthalten:
 - Titel des Vortrags,
 - Abstract (höchstens 300 Wörter),
 - Kurzbiographie des/der Vortragenden,
 - E-Mail-Kontaktadresse.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge per E-Mail an
Liz Cooper,
Vorsitzende des Ständigen Ausschusses der IFLA-Sektion Sozialwissenschaftliche Bibliotheken
(E-Mail: lizinatl@gmail.com).

- **18. März 2013:** individuelle Bekanntgabe der ausgewählten Vorträge nach Abschluss des Begutachtungsprozesses.

- **17. Mai 2013:** Ende der Einreichungsfrist für die zur Veröffentlichung auf der IFLA-Webseite und der Webseite der Sektion bestimmten Endfassung des Vortrags. Detailinformationen bezüglich der Form und Länge dieser Textfassung werden den Personen zugesandt, deren Vortragsvorschläge für die Veranstaltung ausgewählt wurden.

Bitte beachten Sie:

Mindestens eine/r der Autor/innen des Vortrags muss während der Konferenz in Singapur vor Ort als Vortragende/r anwesend sein. Abstracts sollten nur eingereicht werden unter der Maßgabe, dass die Kosten für die Konferenzteilnahme von den Verfasser/innen der eingereichten Vorträge getragen werden können.

Alle Kosten, einschließlich Konferenzgebühr, Kosten für An-/Abreise, Unterbringung usw., sind mithin von den Vortragenden zu übernehmen. Seitens der IFLA kann keine finanzielle Unterstützung gewährt werden. Es ist aber möglich, den Autor/innen bei Bedarf eine gesonderte Einladung zukommen zu lassen.

Stipendien für die Konferenzteilnahme

Das IFLA-Nationalkomitee von Singapur und die IFLA haben sich bemüht, Mittel einzuwerben für Konferenzstipendien. Aktuelle Informationen dazu finden sich auf der entsprechenden Webseite (<http://conference.ifla.org/ifla79/conference-participation-grants>).